

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **178 (2012)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



VSAM

Verein Schweizer Armeemuseum
Association du musée suisse de l'armée
Associazione del museo svizzero dell'esercito
Associazioni dal museum svizzer da l'armada



Vortragsreihe: Start 22. Februar

Der Verein Schweizer Armeemuseum führt 2012 die Vortragsreihe zu allgemeinen oder militärhistorischen oder militärtechnischen Themen weiter. Die Anlässe bestehen aus einem Vortrag und nach Möglichkeit einem Ausstellungsbesuch.

- * **22.2.2012 Die Autobahn als Notlandeplatz der Flugwaffe**
mit historischen Filmdokumenten des Armeefilmdienstes.
Referent: Roger Cornioley, Historischer Verein des Kantons Bern
- * **25.4.2012 Die Fortifikation Murten 1914/18**
mit Besichtigung von speziellen Geschützen aus dieser Zeit.
Referent: Jürg Keller, Br a D
- * **20.6.2012 Brücken und Übersetzmittel der Schweizer Armee**
Streifzug durch die Geschichte vom Altertum zur heutigen Armee.
Referent: Jürg Trick, Spezialist mit grossem beruflichem-militärischem Hintergrund auf diesem Fachgebiet
- * **22.8.2012 «Diesel!» – Die kleinen Unimog bei der Schweizer Armee**
Referent: Dr. Claudio Lazzarini, Spezialist für Unimog-Fahrzeuge
Durchführung: AMP Burgdorf, Treffpunkt 18.50 Uhr vor dem Eingangstor (Militärstrasse).
- * **24.10.2012 1898 Die letzte farbige Uniform unserer Armee**
Streifzug durch eine Ordonnanz mit Fotos und Originalstücken.
Referent: Jürg Burlet, Kurator Militaria im Schweizer Nationalmuseum
- * **12.12.2012 Beresina 1812** – Erinnerungen von Thomas Legler, dem Kämpfer und Sänger an der Beresina. Referent: Fred Heer, Div a D

Treffpunkt (ausser 22.8.2012): jeweils 18.50 Uhr auf dem Bundesparkplatz hinter dem Restaurant Bellevue (Rossgagelpintli), Schwäbischstrasse 56, 3613 Steffisburg

Aktuelle Informationen gibt es jeweils im Internet

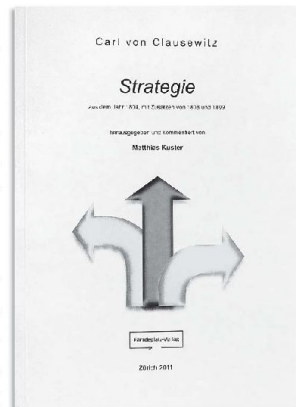
www.armeemuseum.ch

Mail: info@armeemuseum.ch - shop@armeemuseum.ch
Postadresse: VSAM - Postfach 2634 - CH 3601 Thun

Carl von Clausewitz, *Strategie*

herausgegeben und kommentiert von Matthias Kuster, Zürich

Strategie ist das erste kriegstheoretische Werk, welches Carl von Clausewitz niederschrieb. Verfasst kurz nach dem Abschluss des dreijährigen Lehrganges an der Berliner Kriegsakademie im Jahr 1804 und ergänzt mit Zusätzen im Jahr 1805 und 1809, legt es beredtes Zeugnis über das bereits sehr gut ausgebildete Verständnis von Clausewitz über die Natur des Krieges ab. *Strategie* enthält in knapper Form bereits praktisch alle zentralen Gedanken, wie sie Clausewitz später im Werk *Vom Kriege* ausführlicher darstellte. Entdeckt und veröffentlicht wurde die Handschrift erst anfangs des 20. Jahrhunderts. Mit der Neuherausgabe des Werkes *Strategie* soll dem Leser eine kommentierte Fassung in die Hand gegeben werden, welche insbesondere die Zusammenhänge mit dem Hauptwerk *Vom Kriege* sowie den auch heute noch aktuellen methodischen Ansatz, den Clausewitz anwandte, zeigt. Preis: CHF 20.– (Bestellung unter www.paradeplatzverlag.ch).



ISBN 978-3-033-03170-8, 72 S.
www.paradeplatzverlag.ch



Mit Ihrer Werbung treffen Sie bei uns immer ins Schwarze!

Telefon: 044 908 45 61



Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7
8604 Volketswil
www.asmz.ch

Wirtschafts-Notiz

Victorinox: Unternehmertum im Zeichen von Tradition, Qualität und Innovation

Der Name Victorinox ist eng verknüpft mit dem legendären «Original Swiss Army Knife», das seinen Ursprung im Schweizer «Offiziers- und Sportmesser» aus dem Jahr 1897 hat. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Ibach, Schwyz, im Herzen der Schweiz. Hier gründete Karl Elsener im Jahre 1884 seine Messerschmiede und leitete damit eine beispiellose Erfolgsgeschichte ein. Millionen von Menschen rund um den Globus verbinden mit Victorinox typisch schweizerische Werte wie Erfinder-

geist, Zuverlässigkeit, Funktionalität und Qualität. Heute produziert und vertreibt Victorinox weltweit eine Reihe von wertvollen Qualitätsprodukten mit praktischem Nutzen in verschiedenen Lebensbereichen: Taschenmesser, Haushalt- und Berufsmesser, Uhren, Reisegepäck, Bekleidung und Parfum. Das Unternehmen Victorinox ist im Laufe seiner über 125-jährigen Geschichte seiner Haltung und seinen Grundsätzen treu geblieben. Die charakteristischen Eigenschaften des «Original Swiss Army Knife» prägen nach

wie vor die Ausrichtung des Unternehmens und bilden die Leitplanken für die Produktentwicklung und Marktbearbeitung in den sechs Kernbereichen. Alle Erzeugnisse, die unter der Marke Victorinox hergestellt und weltweit vertrieben werden, tragen den Geist des «Original Swiss Army Knife» in sich. Sie unterscheiden sich von Konkurrenzprodukten durch ihre einzigartige Funktionalität in Kombination mit herausragendem Design.

Victorinox ist seit der Gründung im Jahr 1884 ein Familienunterneh-

men und hat sich seine Unabhängigkeit bis heute bewahrt. zehnteil Prozent der Aktien des Unternehmens befinden sich in der gemeinnützigen Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung. Neunzig Prozent der Aktien sind Eigentum der Victorinox Unternehmenstiftung. Dieses Modell schafft ideale Voraussetzungen für die Lösung von Nachfolgefragen, sichert den Fortbestand des Unternehmens und bietet Gewähr für die langfristige Erhaltung der Arbeitsplätze.

www.victorinox.com